



Inserat

Advertisement

Bühnenmaler, dann kamen Krieg und Revolution; er flüchtete nach Konstantinopel, einer Stadt, die dem aufstrebenden Künstler keine andere Existenzmöglichkeit geben konnte, als Hausknecht und Klavierspieler in einem Vorstadtkino zu sein. In der letzten Klasse irgendeines Schiffes kam er schließlich nach den Vereinigten Staaten, deren Boden er mit 25 Cents in der Tasche betrat. Heute, wo er zu den interessantesten und anerkanntesten neueren Reklamekünstlern gehört, fühlt man doch noch aus allem, was er gestaltet, die grundlegende künstlerische Beeinflussung seiner Heimat. Es ist eine romantische Schwere, die in diesen Dingen liegt. Die Forderung Amerikas aber ist eine romantische Eleganz. Bobritskys Kunst hat durch diese Mischung etwas Faszinierendes bekommen. Er wird den Erfordernissen der amerikanischen Reklamekunst durchaus gerecht, bringt aber das Moment der Überraschung und gleichzeitigen

Finally he came to America, steered on some little steamer and stood on American soil with twenty-five cents in his pocket. To-day, as one of the most interesting and best recognized of the newer advertising artists, the fundamental artistic influence of his home can be plainly felt in all his work. A romantic earnestness informs all these things. America, however, demands romantic elegance. This mixture has lent something fascinating to Bobritsky's art. He fulfils the demands of American advertising art, but adds something new, the element of surprise and at the same time of strongest conviction. The work published here was nearly all done for the Saks store on Fifth Avenue. These designs speak so fervently for themselves that any commentary is superfluous, and we are convinced that Bobritsky, who is still in the full flush of his development, has much that is new to give us.

Translated by E. T. Scheffauer.

stärksten Überzeugung als Neues hinzu. Seine hier publizierten Arbeiten sind fast alle für das Kaufhaus Saks-Fifth Avenue geschaffen. Sie sprechen auch an dieser Stelle eine so eindringliche Sprache, daß man Erläuterndes nicht hinzufügen braucht, und wir sind überzeugt, daß Bobritsky, der voll in der Entwicklung steht, noch viel Neues zu geben hat.

H. K. Frenzel.